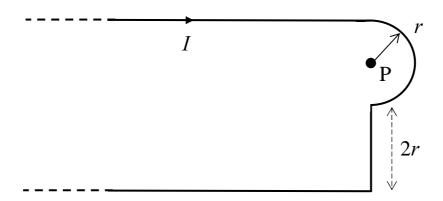
Aufgabe 1: Magnetische Feldstärke

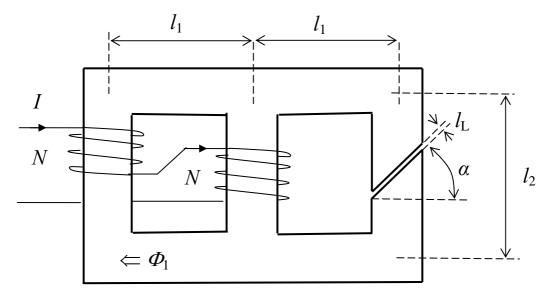


Zwei sehr lange, dünne, parallele Leiter führen zu einem Halbkreis mit Mittelpunkt P und einem geraden Verbindungsstück.

Daten: I = 2 A r = 10 cm

- a) Bestimmen Sie den Betrag der magnetischen Feldstärke im Punkt P.
- b) Beschreiben Sie die Richtung des Vektors der magnetischen Feldstärke im Punkt P .

Aufgabe 2: Magnetischer Kreis

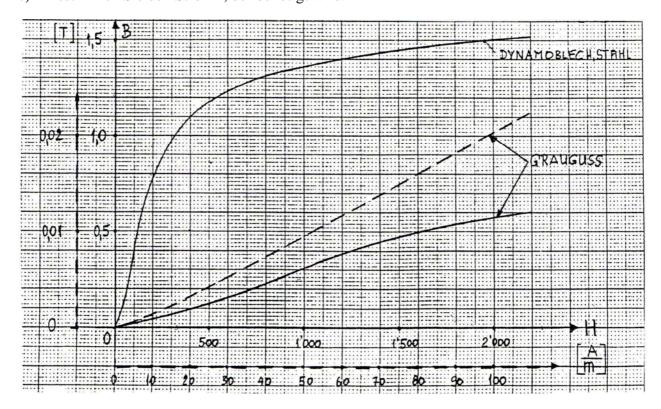


Der Kreis ist streuungsfrei angenommen. Der Kern ist aus Stahl und verhält sich nichtlinear. Magnetisierungskurve des Stahls: siehe Unterrichtsunterlagen.

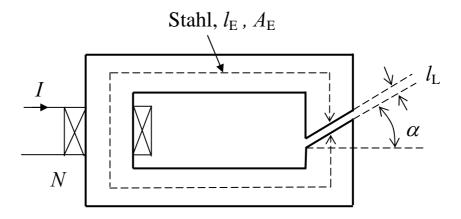
Daten:

$$l_1 = 5 \text{ cm}$$
 $l_2 = 10 \text{ cm}$
 $l_L = 0.1 \text{ mm mit } \alpha = 45^\circ$ $A = 1 \text{ cm}^2$: Querschnitt im Stahl
 $N = 100$ $\Phi_1 = 50 \text{ µVs}$: Fluss im Schenkel links

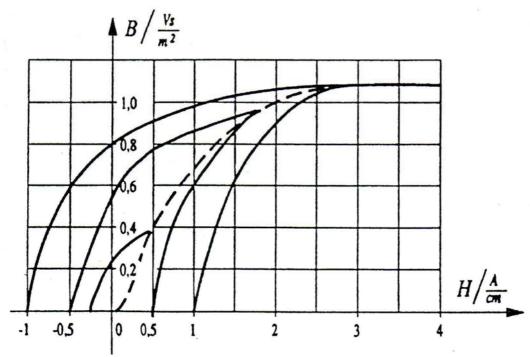
- Zeichnen Sie das Ersatzschaltbild des magnetischen Kreises mit allen vorkommenden Elementen und Grössen.
- b) Berechnen Sie die Flussdichte B_L im Luftspalt.
- c) Bestimmen Sie den Strom *I*, der benötigt wird.



Aufgabe 3: Magnetischer Kreis mit einem schrägen Luftspalt



Magnetisierungskurve des Stahls:



Daten: die Streuung des Kreises wird vernachlässigt

Länge des Eisenabschnitts $l_{\rm E}$ = $40~{\rm cm}$ Querschnittsfläche des Eisenabschnitts $A_{\rm E}$ = $9~{\rm cm}^2$ Länge des Luftspalts $l_{\rm L}$ = $0.2~{\rm mm}$ Winkel des Luftspalts α = 45° Windungszahl der SpuleN=100

a) Zu Beginn ist das Material entmagnetisiert.

Dann wird der Strom I hochgefahren, bis die Feldstärke im Eisen 175 A/m erreicht.

Bestimmen Sie die resultierende Flussdichte im Luftspalt $B_{\rm L}$.

Berechnen Sie den Strom, der dazu notwendig ist.

b) Anschliessend wird der Strom abgeschaltet. (I=0) Bestimmen Sie die sich einstellende Flussdichte im Luftspalt $B_{\rm L}$.